

Schriftliche Anfrage betreffend Aktualisierung der Budgetinzidenzanalyse

09.5179.01

Die Regierung verspricht in ihrem Bericht betreffend Politikplan 2009-2012 (Nr. 08.0461.01) zur Aktualisierung der Budgetinzidenzanalyse „mit einer Neuauflage ist in der ersten Jahreshälfte 2009 zu rechnen“ (S. 11) und bittet den Planungsauftrag Nr. 40 Brigitta Gerber und Konsorten betreffend „Erweiterung des Budgetsberichts um eine jährliche Berichterstattung im Sinne einer 'geschlechterdifferenzierten Budgetanalyse'“ als erledigt abzuschreiben. Inzwischen haben wir Ende Juni 2009 und es ist keine Aktualisierung der Daten in Sicht.

Es ist nochmals zu betonen - und dies wird von der Regierung explizit nicht bestritten - , dass die bisherigen Resultate national und international auf grosses Interesse stiessen. Gerade im Bereich Gleichstellung der Geschlechter die Frage der gerechten Verteilung der Steuergelder resp. der Zugang von Frauen und Männern zu den öffentlichen Finanzen entscheidend ist. Die Studie des Gleichstellungsbüros, Frauenrates und des Statistischen Amtes beruht auf den Daten von 2000, diese müssten rechtzeitig (und wie versprochen) aktualisiert werden, damit Aussagen über entsprechende Entwicklungen gemacht werden können. Der Auftrag wurde entsprechend Bericht im September 2008 (s. s. 11 ebenda) vom Regierungsrat erteilt.

Vor diesem Hintergrund bittet die Unterzeichnende den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen :

Wie sieht der Terminplan des Regierungsrates aus? Wann werden die Daten vom Statistischen Amt erhoben sein und wann ist mit deren Zugang zu rechnen?

Brigitta Gerber